

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 1 von 14

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

UFI: E254-W05U-C00F-157U

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Klebstoffe.

###### Verwendungen, von denen abgeraten wird

keine

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |                                                                                              |                                |
|---------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|
| Firmenname:               | HL-Technology GmbH                                                                           |                                |
| Straße:                   | Rehwinkel 2-6                                                                                |                                |
| Ort:                      | D-32574 Porta Westfalica                                                                     |                                |
| Telefon:                  | +49 (0) 5731 79360-0                                                                         |                                |
| E-Mail:                   | info@hl-technology.de                                                                        |                                |
| Ansprechpartner:          | Frau Dr. Feldmann                                                                            | Telefon: +49 (0) 5731 79360-58 |
| E-Mail:                   | sdb@hl-technology.de                                                                         |                                |
| Internet:                 | https://hl-technology.de/                                                                    |                                |
| Auskunftgebender Bereich: | Regulatory Affairs / Sicherheitsdatenblätter / Datenmanagement / Abteilung Produktsicherheit |                                |
|                           | Die Nummer der Gesellschaft ist nur zu Bürozeiten besetzt: +49 (0) 5731 79360-58             |                                |

**1.4. Notrufnummer:** Informationszentrale gegen Vergiftungen (GIZ) Bonn, Tel.: +49(0)228 / 19240 (24h-Notrufbereitschaft)

##### Weitere Angaben

Nur für gewerbliche Anwender. Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Irrit. 2; H315  
Eye Irrit. 2; H319  
STOT SE 3; H335

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Ethyl-2-cyanacrylat

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 2 von 14

#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.

#### Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH202 Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### Hinweis zur Kennzeichnung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



#### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.  
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
Personen, die auf Cyanacrylate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.  
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

##### Relevante Bestandteile

| CAS-Nr.   | Stoffname                                                                                                                        |              |                  | Anteil       |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------------|--------------|
|           | EG-Nr.                                                                                                                           | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |              |
|           | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                                                                                       |              |                  |              |
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                                                                                                              |              |                  | 80 - < 100 % |
|           | 230-391-5                                                                                                                        | 607-236-00-9 | 01-2119527766-29 |              |
|           | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H315 H319 H335                                                                           |              |                  |              |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol                                                                                         |              |                  | < 0,1 %      |
|           | 204-617-8                                                                                                                        | 604-005-00-4 | 01-2119524016-51 |              |
|           | Carc. 2, Muta. 2, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H351 H341 H302 H318 H317 H400 H410 |              |                  |              |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 3 von 14

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.   | EG-Nr.    | Stoffname                                                                           | Anteil       |
|-----------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
|           |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                               |              |
| 7085-85-0 | 230-391-5 | Ethyl-2-cyanacrylat                                                                 | 80 - < 100 % |
|           |           | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg STOT SE 3; H335: >= 10 - 100 |              |
| 123-31-9  | 204-617-8 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol                                            | < 0,1 %      |
|           |           | oral: LD50 = 367 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=10                                  |              |

#### Weitere Angaben

Basis: Cyanacrylat.

SVHC: Enthält keine oder unter 0,1 % der gelisteten Stoffe.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Personen in Sicherheit bringen. Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben.

##### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

##### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Erstarrtes Produkt nicht von der Haut abziehen. Entstehende Produktkrusten nicht gewaltsam oder durch Anwendung von Lösungsmitteln von den betroffenen Hautstellen entfernen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Medizinische Hilfe holen.

##### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten. Unverletztes Auge schützen. Verklebte Augenlider nicht gewaltsam und nur durch fachliche Hilfe öffnen lassen. Unverletztes Auge schützen. Ärztliche Behandlung notwendig.

##### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizend — Hautreizung und Augenschädigung.

Durch mechanische Einwirkungen des Produktes (z.B. Verklebungen) können Schädigungen erfolgen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Etiketten und Sicherheitsdatenblätter für die Verarbeitungsmaterialien beachten.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Schaum. Trockenlöschmittel. Löschpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

##### Ungünstige Löschmittel

Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Explosions- und

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)**

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 4 von 14

Brandgase nicht einatmen. Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

Pyrolyseprodukte, toxisch.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Chemikalienvollschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Brandrückstände und Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Personen in Sicherheit bringen. Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben.

**Einsatzkräfte**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Rückhaltung**

Kanalisation abdecken. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**Für Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**Weitere Angaben**

Den betroffenen Bereich belüften.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt. Augenkontakt. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich. Bei der Verarbeitung können leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt werden.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 5 von 14

#### Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Weitere Angaben zur Handhabung

- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

- Nur im Originalbehälter lagern. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Geeignetes Fußbodenmaterial: Lösungsmittelbeständig, flüssigkeitsdicht.

##### Zusammenlagerungshinweise

- Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Vorschriften / Technische Regeln zur Zusammenlagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

- Schützen gegen: Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Frost. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Empfohlene Lagerungstemperatur: 2 - 8 °C (35,6 - 46,4 °F)

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

- Klebstoffe. Technisches Merkblatt beachten.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte

| CAS-Nr.   | Bezeichnung           | ppm | mg/m³ | F/m³ | Spitzenbegrenzungsfaktor | Hinweis | Art      |
|-----------|-----------------------|-----|-------|------|--------------------------|---------|----------|
| 7631-86-9 | Kieselsäuren, amorphe |     | 1 E   |      |                          | Y       | TRGS 900 |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 6 von 14

#### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                              | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|--------------------------------|------------------------------------------|----------------|------------|------------------------|
| DNEL Typ                       |                                          | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
| 7085-85-0                      | Ethyl-2-cyanacrylat                      |                |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                          | inhalativ      | systemisch | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |                                          | inhalativ      | systemisch | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                          | inhalativ      | lokal      | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |                                          | inhalativ      | lokal      | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                          | inhalativ      | systemisch | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                          | inhalativ      | systemisch | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                          | inhalativ      | lokal      | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                          | inhalativ      | lokal      | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| 123-31-9                       | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol |                |            |                        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                          | oral           | systemisch | 0,6 mg/kg KG/d         |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                          | dermal         | systemisch | 3,33 mg/kg KG/d        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                          | inhalativ      | systemisch | 2,1 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                          | inhalativ      | lokal      | 1 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                          | dermal         | systemisch | 1,66 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                          | inhalativ      | systemisch | 1,05 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                          | inhalativ      | lokal      | 0,5 mg/m <sup>3</sup>  |

#### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung                              | Wert          |
|------------------------------------------|------------------------------------------|---------------|
| Umweltkompartiment                       |                                          | Wert          |
| 123-31-9                                 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol |               |
| Süßwasser                                |                                          | 0,00057 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |                                          | 0,00134 mg/l  |
| Meerwasser                               |                                          | 0,000057 mg/l |
| Süßwassersediment                        |                                          | 0,0049 mg/kg  |
| Meeressediment                           |                                          | 0,00049 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                                          | 0,71 mg/l     |
| Boden                                    |                                          | 0,00064 mg/kg |

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Augenduschen und Sicherheitsdusche bereit halten. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 7 von 14

#### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. DIN EN 166

#### Handschutz

Empfehlung: Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374

Handschutz: Butylkautschuk. (Dauerkontakt)

Dicke des Handschuhmaterials: > 0,4 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 min

Handschutz: NBR (Nitrilkautschuk). (Spritzkontakt)

Dicke des Handschuhmaterials: > 0,4 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 min

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrestoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung: Körperschuttmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

#### Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung.; Aerosol- oder Nebelbildung.

Grenzwertüberschreitung. Kombinationsfiltergerät (DIN EN 14387), Filtergerät (Vollmaske oder

Mundstückgarnitur) mit Filter: A (kurzzeitig).

#### Thermische Gefahren

Kann bei Erhitzen, unter Licht- und Lufteinwirkung oder unter Zusatz freier, radikalischer Initiatoren exotherm polymerisieren.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                               |                      |                 |
|-----------------------------------------------|----------------------|-----------------|
| Aggregatzustand:                              | flüssig              |                 |
| Farbe:                                        | farblos, transparent |                 |
| Geruch:                                       | nach: Klebstoffe.    |                 |
| Geruchsschwelle:                              | nicht bestimmt       |                 |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |                      | nicht bestimmt  |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                      | 169 - 187 °C    |
| Entzündbarkeit:                               |                      | nicht bestimmt  |
| Untere Explosionsgrenze:                      |                      | nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze:                       |                      | nicht anwendbar |
| Flammpunkt:                                   |                      | 103 °C          |
| Zündtemperatur:                               |                      | nicht bestimmt  |
| Zersetzungstemperatur:                        |                      | nicht bestimmt  |
| pH-Wert:                                      |                      | nicht anwendbar |
| Kinematische Viskosität:                      |                      | nicht anwendbar |
| Wasserlöslichkeit:                            |                      | unlöslich       |
| (bei 20 °C)                                   |                      |                 |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                      |                 |
| nicht bestimmt                                |                      |                 |
| Verteilungskoeffizient                        |                      | nicht bestimmt  |
| n-Oktanol/Wasser:                             |                      |                 |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 8 von 14

|                        |                |
|------------------------|----------------|
| Dampfdruck:            | nicht bestimmt |
| Dampfdruck:            | nicht bestimmt |
| Dichte:                | nicht bestimmt |
| Relative Dampfdichte:  | nicht bestimmt |
| Partikeleigenschaften: | nicht bestimmt |

#### 9.2. Sonstige Angaben

##### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht bestimmt

Gas:

nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

nicht bestimmt

##### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Dynamische Viskosität:

nicht anwendbar

##### Weitere Angaben

Produkt reagiert mit Wasser.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit : Oxidationsmittel, stark. Wasser. Amine. Alkohole. Alkalien (Laugen).

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Frost. Feuchtigkeit. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark. Wasser. Amine. Alkohole. Alkalien (Laugen).

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

Pyrolyseprodukte, toxisch.

##### Weitere Angaben

Heftige Reaktionen mit: Oxidationsmittel, stark. Wasser. Amine. Alkohole. Alkalien (Laugen).

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

##### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### ATEmix berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 9 von 14

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                              |                   |           |                     |                    |
|-----------|------------------------------------------|-------------------|-----------|---------------------|--------------------|
|           | Expositionsweg                           | Dosis             | Spezies   | Quelle              | Methode            |
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                      |                   |           |                     |                    |
|           | oral                                     | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte     | Study report (1973) | OECD Guideline 423 |
|           | dermal                                   | LD50 > 2000 mg/kg | Kaninchen | Study report (1973) | OECD Guideline 402 |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol |                   |           |                     |                    |
|           | oral                                     | LD50 367 mg/kg    | Ratte     | Hersteller          | OECD 401           |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen. (Ethyl-2-cyanacrylat)

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

oral, dermal, inhalativ, Augenkontakt

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

#### Sonstige Angaben

Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                              |                          |           |                                   |            |         |
|----------|------------------------------------------|--------------------------|-----------|-----------------------------------|------------|---------|
|          | Aquatische Toxizität                     | Dosis                    | [h]   [d] | Spezies                           | Quelle     | Methode |
| 123-31-9 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol |                          |           |                                   |            |         |
|          | Akute Algtoxizität                       | ErC50 0,033 - 0,330 mg/l | 72 h      | Algae                             | Hersteller |         |
|          | Akute Crustaceatoxizität                 | EC50 0,061- 0,134 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Hersteller |         |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 10 von 14

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                                                                                              | Wert   | d  | Quelle |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|----|--------|
|           | Methode                                                                                                                  |        |    |        |
|           | Bewertung                                                                                                                |        |    |        |
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                                                                                                      |        |    |        |
|           | OECD 301D / EWG 92/69 Anhang V, C.4-E                                                                                    | 57%    |    |        |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                                                        |        |    |        |
|           | OECD 301A / EU-Methode C.4-A (Bestimmung der "leichten" biologischen Abbaubarkeit - DOC-Test (Dissolved Organic Carbon)) | 98 %   | 28 | ECHA   |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                                                        |        |    |        |
|           | OECD 301A / EU-Methode C.4-A (Bestimmung der "leichten" biologischen Abbaubarkeit - DOC-Test (Dissolved Organic Carbon)) | > 70 % | 10 | ECHA   |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                                                        |        |    |        |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                              | Log Pow |
|-----------|------------------------------------------|---------|
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                      | 0,776   |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | 0,59    |

#### 12.4. Mobilität im Boden

Das ausgehärtete Produkt ist immobil.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

#### Weitere Hinweise

Gelangt bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung nicht ins Abwasser. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse: wassergefährdend (WGK 2)

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wegen einer Abfallentsorgung die zuständige Behörde ansprechen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

##### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080409 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

##### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 11 von 14

080409 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

#### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFGUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwerten.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Marine pollutant:

Nein

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

UN 3334

14.2. Ordnungsgemäße

AVIATION REGULATED LIQUID, N.O.S. (ETHYLCYANACRYLATE)

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

9

14.4. Verpackungsgruppe:

N-S

Gefahrzettel:

9



Sondervorschriften:

A27

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

30 kg G

Passenger LQ:

Y964

Freigestellte Menge:

E1

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

964

IATA-Maximale Menge - Passenger:

450 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

964

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)**

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 12 von 14

IATA-Maximale Menge - Cargo:

450 L

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Klebstoffe. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über

&lt;= 10 %

Industrieemissionen:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie  
2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

**Zusätzliche Hinweise**

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2024/1328.

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/1434.

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22  
JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende  
Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Technische Anleitung Luft I:

5.2.5. I: Organische Stoffe bei m >= 0,10 kg/h: Konz. 20 mg/m<sup>3</sup>

Anteil:

&lt; 0,1 %

Technische Anleitung Luft II:

5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >=  
0,50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil:

&lt;= 100 %

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 13 von 14

#### Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox: Akute Toxizität  
Skin Irrit: Hautreizung  
Eye Dam: Schwere Augenschädigung  
Eye Irrit: Augenreizung  
Skin Sens: Sensibilisierung der Haut  
Muta: Keimzellmutagenität  
Carc: Karzinogenität  
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)  
Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend  
Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend  
Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods IATA: International Air Transport Association GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances CAS: Chemical Abstracts Service LC50: Lethal concentration, 50% LD50: Lethal dose, 50%

#### Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.  
Weitere Quellen: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung. Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA). Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA). Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe. ECHA-Homepage - Informationen über Chemikalien. GESTIS-Stoffdatenbank (Deutschland). Umweltbundesamt "Rigoletto" - Informationsseite Wassergefährdende Stoffe (Deutschland). EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweils gültigen Fassung. Nationale Arbeitsplatzgrenzwert-Listen der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung. Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweils gültigen Fassung.

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung          | Einstufungsverfahren |
|---------------------|----------------------|
| Skin Irrit. 2; H315 | Berechnungsverfahren |
| Eye Irrit. 2; H319  | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H335     | Berechnungsverfahren |

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
EUH202 Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K High Speed Kleber (Komp. A) (KL5101G010S\_A)

Überarbeitet am: 29.01.2025

Materialnummer: KL5101G010S\_A

Seite 14 von 14

Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Sobald das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

#### Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel                                                                                | LCS | SU | PC | PROC       | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------|-----|----|----|------------|-----|----|----|---------------|
| 1   | Dichtungsmittel,<br>Klebstoffe, Dichtstoffe,<br>Auftragen durch Rollen<br>oder Streichen | -   | -  | 1  | 10, 19, 28 | -   | -  | -  | Klebstoffe    |

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*